



PM 05 / 15-03-2018

Presse-Information

Herzgespann, Mönchspfeffer und Beinwell

Althergebracht und voll im Trend: In einem neuen Heilkräutergarten zeigen die Gärtnerinnen und Gärtner der Insel Mainau jahrhundertealtes Pflanzenwissen aus der Region, aber z.B. auch aus der indianischen und chinesischen Kultur.

Hilfe aus der Natur war früher das einzige Mittel gegen viele Leiden. Heute sind es meist Bedenken bei chemischen Bestandteilen von Medikamenten, die Menschen zu Heilkräutern bringen. „Diverse Kulturen in unterschiedlichen Epochen haben viele Erfahrungen mit Heilkräutern und ihren Wirkungen auf den Menschen gesammelt“, erläutert Gartenplanerin Nina Busse von der Insel Mainau. „Im neuen Garten möchten wir diese Pflanzen fachgerecht anpflanzen und nach ihren Wirkungen sortiert präsentieren“, erklärt die Pflanzenexpertin das Konzept der Anlage.

Wiederholungsbesucherinnen und -besucher werden einen alten Bekannten wiederentdecken. Es ist ein bronzener Paradiesvogel, der zu Ehren der Freunde der Fasnacht ganz in der Nähe des bekannten Blumenpfaus seinen Platz hat. Um ihn herum wurde eine 800m² große, strukturierte Anlage gestaltet, die den Bedürfnissen der Pflanzen entsprechend sonnige und mittels Pergola beschattete Bereiche bietet. Die Besucherinnen und Besucher erwarten Schilder mit solch verwunderlich klingenden Namen wie Herzgespann, Mönchspfeffer und Beinwell. „Auch heute noch haben viele unserer gebräuchlichen Arzneimittel Pflanzenextrakte als Wirkstoff“, sagt Nina Busse und erklärt, dass der Mönchspfeffer gerne bei Beschwerden in den Wechseljahren eingesetzt wird. Herzgespann soll – wie der Name vermuten lässt – bei nervösen Herzbeschwerden helfen, Indianernessel bei Entzündungen in Mund und Rachen, Lavendel als Öl bei Verbrennungen. „Bei einigen Pflanzen wurden über die Jahre Giftstoffe herausgezüchtet oder auch Sorten entwickelt, die eine hohe Intensität des gewünschten Wirkstoffs haben“, erklärt Nina Busse weiter.

Im neuen Garten finden die Besucherinnen und Besucher Informationen dazu, wie die Pflanzenwirkstoffe medizinisch eingesetzt wurden und werden. Das Spektrum reicht von der Inhalation über den Badezusatz bis zur Einnahme als Saft. Auch Anregungen für das Anpflanzen von Heilkräutern im heimischen Garten bekommt der Gast bei seinem Besuch der fächerförmig gestalteten Anlage, die ganzjährig geöffnet ist.

Stand: März 2018

Weitere Informationen für MedienvertreterInnen:

Mainau GmbH, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel.: 07531/303-138,

Fax: 07531/303-160, E-Mail: presse@mainau.de